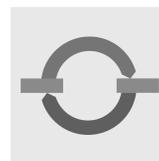


Bedienungsanleitung für den Anlagenbetreiber

VIESSMANN

Raumthermostat
Typ UTA



VITOTROL 100



Für Ihre Sicherheit



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

Hinweis

Angaben mit dem Wort *Hinweis* enthalten Zusatzinformationen.

Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an die Bediener der Heizungsanlage.



Gefahr

Unsachgemäß durchgeführte Arbeiten an der Heizungsanlage können zu lebensbedrohenden Unfällen führen.

- Arbeiten an Gasinstallationen dürfen nur von Installateuren vorgenommen werden, die vom zuständigen Gasversorgungsunternehmen dazu berechtigt sind.
- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Verhalten bei Gasgeruch



Gefahr

Austretendes Gas kann zu Explosionen führen, die schwerste Verletzungen zur Folge haben.

- Nicht rauchen! Offenes Feuer und Funkenbildung verhindern. Niemals Schalter von Licht und Elektrogeräten betätigen.
- Fenster und Türen öffnen.
- Gasabsperrhahn schließen.
- Personen aus der Gefahrenzone entfernen.
- Sicherheitsbestimmungen des Gasversorgungsunternehmens am Gaszähler beachten.
- Fachbetrieb von außerhalb des Gebäudes benachrichtigen.

Verhalten bei Abgasgeruch



Gefahr

Abgase können zu lebensbedrohenden Vergiftungen führen.

- Heizungsanlage abschalten.
- Aufstellort belüften.
- Türen in Wohnräumen schließen.

Für Ihre Sicherheit (Fortsetzung)

Verhalten bei Brand



Gefahr

Bei Feuer besteht Verbrennungs- und Explosionsgefahr.

- Heizungsanlage abschalten.
- Absperrventile in den Brennstoffleitungen schließen.
- Benutzen Sie einen geprüften Feuerlöscher der Brandklassen ABC.

Bedingungen an den Heizungsraum



Achtung

Unzulässige Umgebungsbedingungen können Schäden an der Heizungsanlage verursachen und einen sicheren Betrieb gefährden.

- Umgebungstemperaturen größer 0 °C und kleiner 35 °C gewährleisten.
- Luftverunreinigungen durch Halogenkohlenwasserstoffe (z.B. enthalten in Farben, Lösungs- und Reinigungsmitteln) und starken Staubanfall (z.B. durch Schleifarbeiten) vermeiden.
- Dauerhaft hohe Luftfeuchtigkeit (z.B. durch permanente Wäschetrocknung) vermeiden.
- Vorhandene Zuluftöffnungen nicht verschließen.

Zusatzkomponenten, Ersatz- und Verschleißteile



Achtung

Komponenten, die nicht mit der Heizungsanlage geprüft wurden, können Schäden an der Heizungsanlage hervorrufen oder deren Funktionen beeinträchtigen.

Anbau bzw. Austausch ausschließlich durch den Fachbetrieb vornehmen lassen.

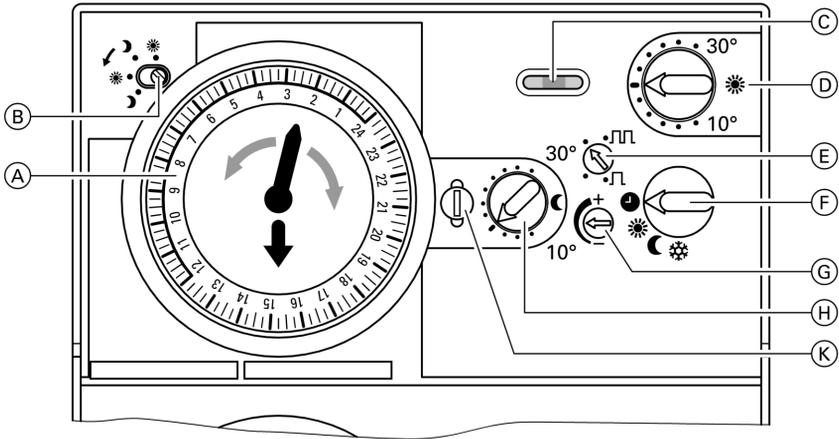
Zuerst informieren

Erstinbetriebnahme

Die erstmalige Inbetriebnahme und Anpassung der Regelung an die örtlichen und baulichen Gegebenheiten müssen von Ihrem Heizungsfachbetrieb vorgenommen werden. Beispiel Verweis siehe Seite Als Betreiber einer neuen Feuerungsanlage sind Sie verpflichtet, diese umgehend dem für Ihre Liegenschaft zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister zu melden. Der Bezirksschornsteinfegermeister erteilt Ihnen auch Auskünfte über seine weiteren Tätigkeiten an Ihrer Feuerungsanlage (z.B. regelmäßige Messungen, Reinigung).

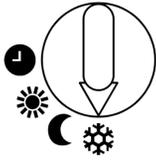
Nach Anschluss des Gerätes durch die Fachkraft eine Stunde warten, damit sich das Gerät der Umgebungstemperatur anpassen kann. Danach gewünschte Einstellungen vornehmen.

Übersicht der Bedien- und Anzeigeelemente



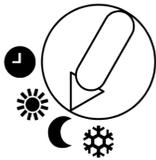
- (A) Skalenring mit Tagesprogramm
- (B) Schaltzustandsanzeige
- (C) Funktionsanzeige (leuchtet bei Heizbetrieb)
- (D) Temperaturregler für Normalbetrieb
- (E) Regler für die elektronische Rückführung (durch Fachpersonal einzustellen!)
- (F) Betriebsprogramm-Wahlschalter
- (G) Regler für Temperaturabgleich
- (H) Temperaturregler für den reduzierten Betrieb
- (K) Verschluss zur Gerätebefestigung

Programm wählen



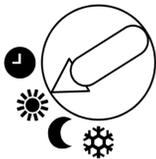
☀ „Abschaltbetrieb“

Vitotrol 100 schaltet nur ein, wenn die Raumtemperatur unter $+6\text{ °C}$ sinkt (z.B. während des Urlaubs einschalten, damit die Zimmerpflanzen nicht erfrieren).



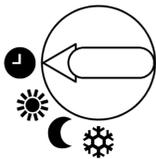
☾ „Reduzierter Betrieb“

Raumbeheizung erfolgt dauernd mit reduzierter Raumtemperatur. Änderungen der reduzierten Raumtemperatur siehe Seite 7.



☀ „Normalbetrieb“

Raumbeheizung erfolgt dauernd mit normaler Raumtemperatur. Änderung der normalen Raumtemperatur siehe Seite 6.

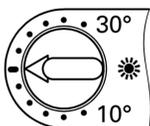


🕒 „Automatikbetrieb“

Raumbeheizung schaltet zwischen Normalbetrieb und reduziertem Betrieb, entsprechend dem eingestellten Tagesprogramm. Einstellung des Tagesprogrammes siehe Seite 7.

Raumtemperatur einstellen

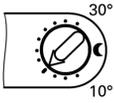
Normale Raumtemperatur



Mit Temperaturregler für Normalbetrieb „☀“ gewünschte Temperatur einstellen. Die empfohlene Temperatur beträgt 20 °C .

Raumtemperatur einstellen (Fortsetzung)

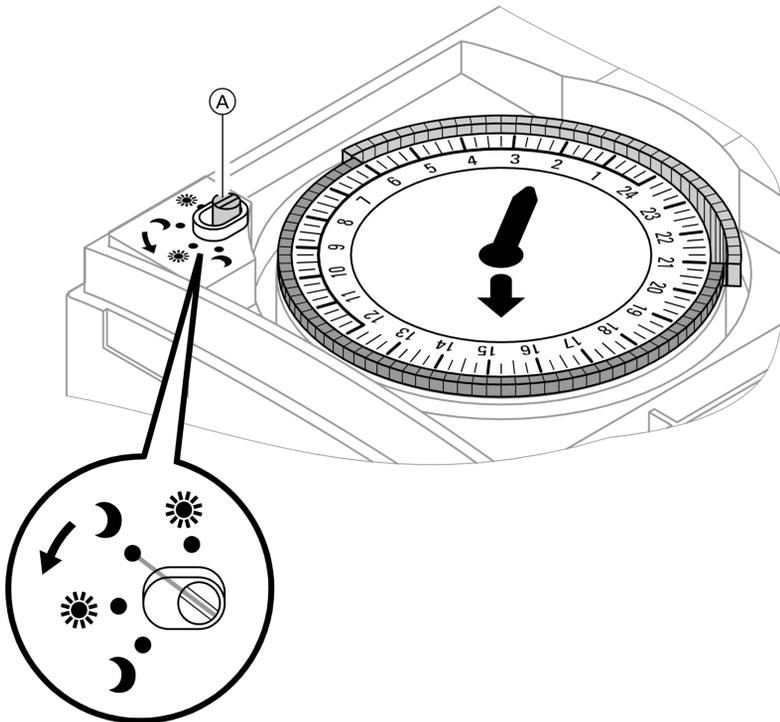
Reduzierte Raumtemperatur



Mit Temperaturregler für reduzierten Betrieb „☾“ gewünschte Temperatur einstellen.

Die empfohlene Temperatur beträgt 16 °C.

Tagesprogramm für den Automatikbetrieb einstellen



1. Klappe des Raumthermostaten öffnen.

2. Zeitspanne für Normalbetrieb festlegen (z.B. 06.00 Uhr bis 21.00 Uhr). Alle Reiter innerhalb dieser Zeitspanne nach **innen** klappen.



Tagesprogramm für den Automatikbetrieb . . . (Fortsetzung)

3. Zeitspanne für den reduzierten Betrieb festlegen (z.B. 21.15 Uhr bis 05.45 Uhr). Alle Reiter innerhalb dieser Zeitspanne nach **außen** klappen.

4. Prüfen, ob alle Reiter bis zum Anschlag durchgedrückt sind.

5. Klappe des Raumthermostaten schließen und Uhrzeit einstellen (siehe Seite 8).

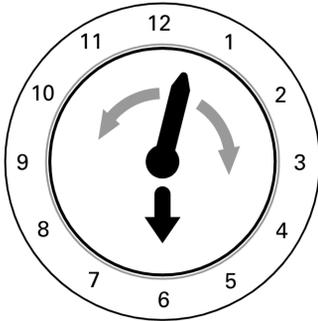
Hinweis

Die Schaltzustandsanzeige  zeigt im Automatikbetrieb an, welches Programm momentan aktiv ist.

„“ Normalbetrieb

„“ Reduzierter Betrieb

Uhrzeit einstellen



Uhrzeit durch Drehen des Zeigers einstellen.

Hinweis

Nach einem Stromausfall Uhr neu stellen.

Das Drehen des Zeigers entgegen dem Uhrzeigersinn erfordert einen höheren Kraftaufwand.

Die Mechanik der Uhr wird dadurch **nicht** beschädigt.

Sommer-/Winterzeit einstellen

Umstellen von Winterzeit auf Sommerzeit (im Frühjahr)

Zeiger eine Stunde weiterdrehen.

Umstellen von Sommerzeit auf Winterzeit (im Herbst)

Zeiger eine Stunde zurückdrehen.

... die Räume zu kalt sind

Ursache	Behebung
Vitotrol 100 falsch eingestellt	Einstellungen prüfen und ggf. korrigieren: <ul style="list-style-type: none"> ■ Programm (siehe Seite 6) ■ Raumtemperatur (siehe Seite 6) ■ Tagesprogramm (siehe Seite 7) ■ Uhrzeit (siehe Seite 8)
Angeschlossenes Gerät (z.B. Heizkreispumpe) defekt	Gerät prüfen, ggf. Heizungsfachbetrieb benachrichtigen

... die Räume zu warm sind

Ursache	Behebung
Vitotrol 100 falsch eingestellt	Einstellungen prüfen und ggf. korrigieren: <ul style="list-style-type: none"> ■ Programm (siehe Seite 6) ■ Raumtemperatur (siehe Seite 6) ■ Tagesprogramm (siehe Seite 7) ■ Uhrzeit (siehe Seite 8)

Instandhaltung

Reinigung

Die Geräte können mit einem handelsüblichen Haushaltsreiniger (kein Scheuermittel) gereinigt werden.

Tipps zum Energiesparen

Neben der Nutzung der Vorteile einer modernen Heizungsanlage können Sie durch ihr Verhalten zusätzlich Energie sparen.

Folgende Maßnahmen helfen Ihnen dabei:

- Richtiges Lüften.
Fenster kurzzeitig ganz öffnen und dabei die Thermostatventile schließen.
- Nicht überheizen,
eine Raumtemperatur von 20 °C anstreben, jedes Grad Raumtemperatur weniger spart bis zu 6% Heizkosten.
- Roll-Läden (falls vorhanden) an den Fenstern bei einbrechender Dunkelheit schließen.
- Einstellungsmöglichkeiten der Fernbedienung nutzen, z.B. normale Raumtemperatur im Wechsel mit reduzierter Raumtemperatur.

Gültigkeitshinweis

Für Vitotrol 100, Typ UTA,

Best.-Nr. 7170 149

Ihr Ansprechpartner

Für Rückfragen oder Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an Ihrer Heizungsanlage wenden Sie sich bitte an Ihren Heizungsfachbetrieb. Heizungsfachbetriebe in Ihrer Nähe finden Sie z.B. unter www.viessmann.de im Internet.

Viessmann Werke GmbH&Co KG
D-35107 Allendorf